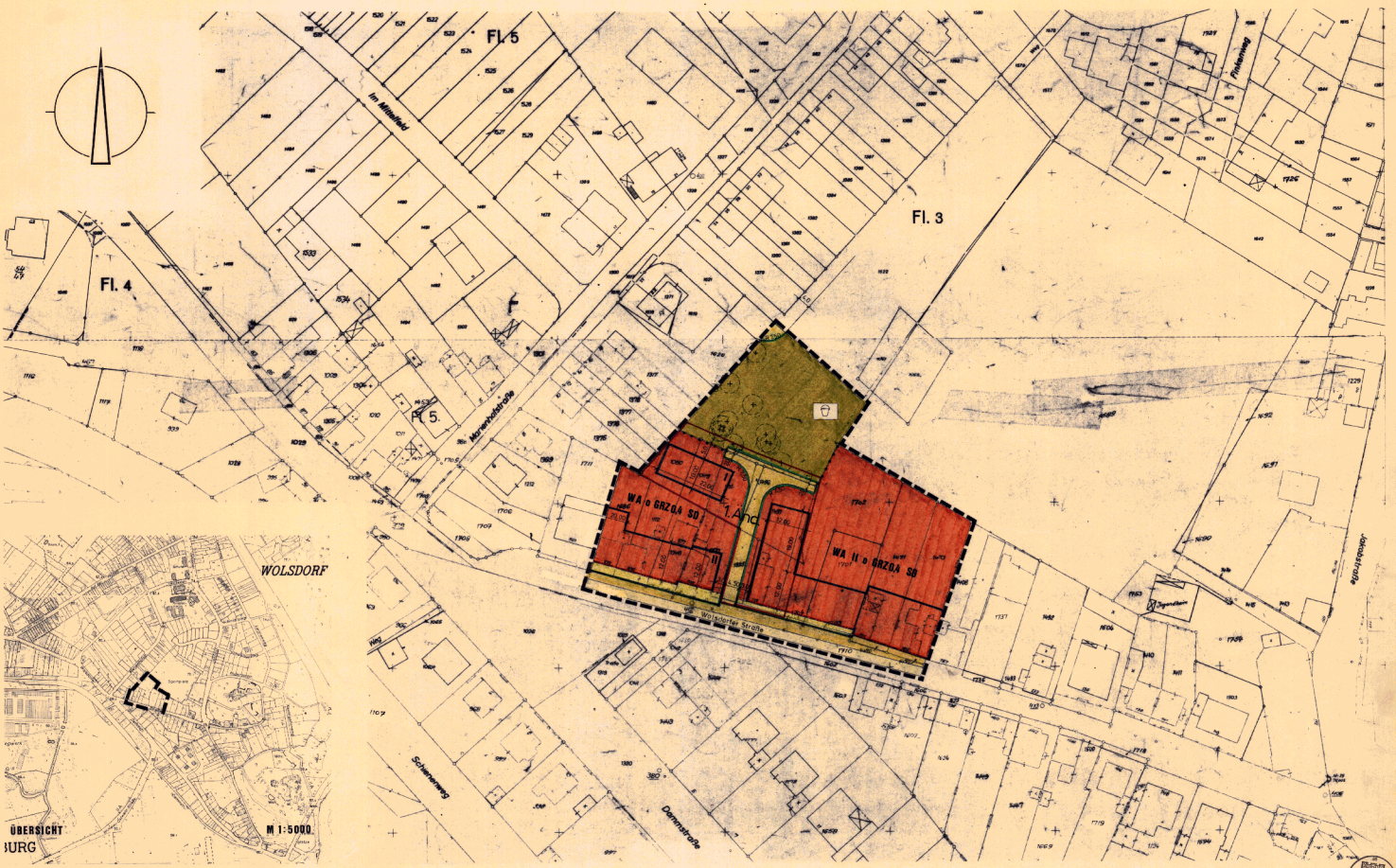
KREISSTADT SIEGBURG
BEBAUUNGSPLAN



NR. 7/7

ZEICHEN DER KARTENUNTERLAGE

- Wohngebäude mit Hausnummer z.B. 10
- Wohngebäude ohne Hausnummer
- Garagen, Wirtschafts-, Industriegebäude
- Rathaus
- Öffentliche Gebäude z.B. Kirchen
- Durchfahrt, Arkade
- Tagesgrundriß nachgetragenes Gebäude (Kataster veraltet)
- I, II, III, usw. Zahl der Vollgeschosse
- Gemeindegrenze
- Gemarkungsgrenze
- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze mit Grenzstein
- Einsteigschacht
- Kappe (Schieber)
- Unterflurhydrant
- Oberflurhydrant
- 58,75 Höhenlage über NN
- 58 Höhenlinie über NN
- Durchlaß
- Straßenentwässerung
- Mauer
- Achse der Straßenbahn
- Straßenkreuz
- 19,5 Eisenbahnstrecke mit Kilometrierung
- Gleise, Weiche, Hinweiszeichen
- Fußgängerüberweg
- Umschaltanlagen
- Satteldach (S)
- Walmdach (W)
- Krüppelwalmdach (K)
- Pultdach (P)
- Flachdach (F)

Weitere Signaturen siehe DIN 18702 und Katastervorschriften

Die vorliegende Plangrundlage ist ☒ aus d. Katasterzeichnung ☐ Neuzeichnung der Katasterkarte. Die Flurkarte ist entstanden im Jahre 1987 im Maßstab 1 : 500 durch Grundbuchvermessung (Katastervermessung). Die Plangrundlage entspricht/entspricht die Ergebnisse von Ergänzungsvermessungen, z.B. Gebäude.

Die Darstellung stimmt mit dem amtlichen Katasternachweis vom 6. 8. 1987 überein.

Siegburg, den 6. 8. 1987

Unterschrift

Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.

Siegburg, den 26.8.1987

Rhein-Sieg-Kreis
Oberkreisdirektor
Vermessungsamt
Im Auftrage

Unterschrift (Vermessungsamt)

Ausgefertigt:

Siegburg, den 6. 8. 1987

Unterschrift

KENNZEICHNUNG UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME

- Verkehrsfläche (Bahnanlagen)
- Fläche die dem Natur- oder Landschaftsschutz unterliegt
- Naturschutzgebiet
- Landschaftsschutzgebiet
- Fläche mit wasserrechtlichem Festsetzungen
- Wasserschutzgebiet
- Überschwemmungsgebiet
- Quellschutzgebiet
- Fläche gemäß § 9 Abs. 3 BBauG
- Sanierungsgebiet
- Lärmschutzzone II (Flugplatz)
- Anbauverbotszone gem. LStr G bzw. FStr G
- Straße mit Erschließungsfunktion
- 200 Fernwasserleitung (z.B. Nennweite 200)
- 200 Hauptwasserleitung (z.B. Nennweite 200)
- 11 E-Freileitung (E-Kabel z.B. ....m Schutzstreifen)
- Hauptgasleitung
- Ferngasleitung (z.B. ....m Schutzstreifen)
- Ölleitung (z.B. ....m Schutzstreifen)
- Vorgeschlagene Grenze eines Verlängerungsgebietes
- Vorgeschlagene Grundstücksaustausch
- NG Naturdenkmal
- D Denkmalwürdige baulliche Anlage

FESTSETZUNG VON GRENZEN, FLÄCHEN UND ANLAGEN

schwarz/weiß farbig

- Fläche für den Gemeinbedarf
- Verwaltungsgebäude
- Hallenbad
- Theater
- Feuerwehr
- Kirche/Kapelle
- Krankenhaus
- Schulzentrum
- Bundespost
- Schule
- Kindertagesstätte/Kindergarten
- Jugendheim/Jugendherberge
- Altenheim/Seniorenheim
- Altersheim
- Grünfläche öffentlich/privat als innerhalb bebauter Grundstücksfläche
- Parkanlage
- Zeltplatz
- Badeplatz
- Friedhof
- Bauernhofgarten
- Sportplatz
- Marktplatz/Dorfplatz
- Spielplatz
- Fläche oder Baugrundstück für Ver- oder Entsorgungsanlagen
- Umformerstation
- Kläranlage
- Wasserwerk
- Brunnen
- Pumpwerk
- Umspannwerk

- Grenze des Bebauungsplangebietes
- Grenze unterschiedlicher Nutzungen
- Begrenzungslinie der Verkehrsfläche
- Baulinie
- Baugrenze
- Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen, breite z.B. 10,0 m
- Öffentliche Verkehrsfläche (Straßen u. Wege)
- Öffentliche Parkfläche
- St. Ga. / GSt. GGa. Fläche für Stellplätze/Garagen
- Fläche für Gemeinschaftsstellplätze / Gemeinschaftsgaragen
- Von der Bebauung freizuhaltende Sichtfläche
- Hotel Baugrundstück für besonders privatwirtschaftliche Anlagen z.B. Hotel
- Wasserfläche
- Fläche für die Wasserwirtschaft
- Fläche für Maßnahmen des Immissionsschutzes
- Fläche für Landwirtschaft
- Fläche für Forstwirtschaft
- Fläche für Land- und Forstwirtschaft
- Fläche für Aufschüttungen
- Fläche für Abgrabungen
- Von der Bebauung freizuhaltende Schutzfläche
- Von der Bebauung freizuhaltende Fläche
- Fläche für Anpflanzungsgebot von Bäumen und Sträuchern
- Fläche für Erhaltungsgebot von Bepflanzungen und Bäumen

ART UND MASS DER BAUL. NUTZUNG

schwarz/weiß farbig

- WS Kleinsiedlungsgebiete
- WR reine Wohngebiete
- WA allgemeine Wohngebiete
- WB besondere Wohngebiete
- MI Mischgebiete
- MK Kerngebiete
- MD Dorfgebiete
- GI Industriegebiete
- GE Gewerbegebiete
- SO Sondergebiete

- GR Grundflächenzahl / GRZ, z.B. 0,4
- GFZ Geschoßflächenzahl / GFZ, z.B. 0,4
- BMZ Baumassenzahl / BMZ, z.B. 3,0

- o offene Bauweise
- E nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- D nur Reihenhäuser zulässig
- ED nur Einzelhäuser zulässig
- DD nur Doppelhäuser zulässig
- g geschlossene Bauweise

- III Zahl der Vollgeschossen als Höchstgrenze z.B. 3 Geschosse
- (III) Zahl der Vollgeschosse zwingend z.B. 3 Geschosse
- [III] Zahl der Vollgeschosse als Mindestgrenze z.B. 3 Geschosse
- I-III 1 Vollgeschoß u. zulässig Untergeschoß

SONSTIGE FESTSETZUNGEN

- Überbaubare Verkehrsfläche (Straßenbahn, Industrie)
- Firstrichtung bzw. Richtung des Hauptbaukörpers
- Traufseite über Straßenachse z.B. 5,50
- 35° - 45° Dachneigung unterer u. oberer Gruppe z.B. 30° bis 45°
- FD Flachdach
- SD Satteldach
- WD Walmdach
- 40° Winkel 40°
- 45° Winkel 45°
- parallel
- Stellplatz- und Garagenumfahrt
- Anpflanzung/Erhaltung von Einzelbäumen
- Mulde

ZU DIESEM PLAN GEHÖRT EIN TEXTTEIL

Baudezernat — Stadtplanungsamt

Unterschrift

BEBAUUNGSPLAN NR. 7/1 u. 7/5
1. ~~ÄNDERUNG~~ AUSFERTIGUNG
1. ÄNDERUNG

GEMARKUNG: WOLSDORF	FLUR: 3	MASST. 1:500

Rechtsgrundlage: BBauG in der Fassung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949); BauNVO in der Fassung vom 26.6.1962 (BGBl. I S. 429) zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.4.1977 (BGBl. I S. 1750) der PlanzV vom 30.1.1965 (BGBl. I S. 21) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949); BauGB in der Fassung vom 27.7.1976 (GVBl. S. 264) zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.3.1979 (GVBl. S. 122).

Dieser Plan ist gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) im Verfahren nach § 2 a (2) des Bundesbaugesetzes durch Beschluß des Rates der Kreisstadt Siegburg vom 4.Juli 1981 öffentlich bekannt gemacht worden.

Siegburg, den 19.August 1981

Bürgermeister — Stadtverordneter

Dieser Plan ist gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) im Verfahren nach § 2 a (2) des Bundesbaugesetzes durch Beschluß des Rates der Kreisstadt Siegburg vom 4.Juli 1981 öffentlich bekannt gemacht worden.

Siegburg, den 19.August 1981

Bürgermeister — Stadtverordneter

Dieser Plan ist mit Begründung gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) im Verfahren nach § 2 a (2) des Bundesbaugesetzes durch Beschluß des Rates der Kreisstadt Siegburg vom 21.10. 1981 öffentlich ausgelegen. Die öffentliche Auslegung wurde am 16./19.9. 1981 ortsüblich bekannt gemacht. Die Bürgerbeteiligung ist durchgeführt.

Siegburg, den 15.1. 1982

Bürgermeister — Stadtverordneter

Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) im Verfahren nach § 2 a (2) des Bundesbaugesetzes durch Beschluß des Rates der Kreisstadt Siegburg vom 1.10.1979 (GVBl S. 594) vom Rat der Kreisstadt Siegburg am 4.3. 1982 als Satzung beschlossen worden.

Siegburg, den 15.3. 1982

Bürgermeister — Stadtverordneter

Die Genehmigung der Genehmigungsbehörden vom 01.10.1982 und 26.10.1982 ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) mit Verfügung vom 16.8.1982 genehmigt worden.

Siegburg, den 3.9. 1982

Der Regierungspräsident im Auftrag

Dieser Plan ist mit der Genehmigung der Regierungspräsidenten vom 01.10.1982 und 26.10.1982 gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) am 3.9. 1982 erteilt.

Siegburg, den 28.9. 1982

Bürgermeister

Dieser Plan ist der Bekanntgabe, Dieser Plan ist mit der Genehmigung der Genehmigungsbehörden vom 01.10.1982 und 26.10.1982 am 11.05. 1983 bekanntgemacht worden.

Siegburg, den 11.05. 1983

Bürgermeister